

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Wochenblatt für die Aemter Rastatt, Ettlingen und Gernsbach. 1840-1847 1840**

36 (5.9.1840)

# W o c h e n b l a t t

für die

Ämter Rastatt, Ettlingen und Gernsbach.

Samstag

N<sup>ro.</sup> 36.

den 5. September 1840.

## Officielle Bekanntmachungen.

### Aufgehobene Entmündigung.

Die mit Verfügung vom 10. April 1854 verkündete Entmündigung des Lukas Walz, von Kuppenheim, wegen Geisteschwäche, wird hiermit aufgehoben. Rastatt den 14. August 1840.

Großherzogl. Oberamt.  
S c h a a f f.

### Die Unterhaltung der Bizinalstraßen und der Baumpflanzungen an diesen und an den Landstraßen betreffend.

Die Bürgermeister werden erinnert, für die Unterhaltung der Bizinalstraßen und der Baumpflanzungen an denselben und an den Landstraßen nach der ihnen bekannten Vorschrift zu sorgen, bey Vermeidung der in der Verordnung vom 13. Januar vorigen Jahrs, Wochenblatt N<sup>ro.</sup> 3., gedrohten Strafe.

Es wird insbesondere wiederholt verfügt:

- a) daß nur kleine geschlagene Steine oder reiner nicht mit Sand vermischter Kies als Material auf die Straßen benutzt, und
- b) daß dieses Material nicht eingelegt werden darf, bevor der Koth von den Straßen abgezogen worden.

In der zweyten Hälfte des Oktobers werden die Straßen durch den Oberamts-Vorstand besichtigt werden. Rastatt den 26. August 1840.

Großherzogl. Oberamt.  
S c h a a f f.

## G a n t - E d i k t.

[1] Gegen Joseph Heid, von Dettigheim, ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtigstellungs- und Vorzugs-Verfahren auf Freytag den 2. Oktober dieses Jahrs, Vormittags 9 Uhr,

auf diesseitiger Amts-Kanzley festgesetzt, wo alle diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche, bey Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehdrig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfansrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln.

Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuß ernannt, Borg- und Nachlaß-Vergleiche versucht, und sollen in Bezug auf Borg-Vergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubiger-Ausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beytretend angesehen werden. Rastatt den 27. August 1840.

Großherzogl. Oberamt.  
L i n d e m a n n.

## E n t m ü n d i g u n g.

[1] Die ledige volljährige Bürgerstochter Scholastika Heck, von Illingen, wird hiermit wegen Geisteschwäche entmündigt, und unter Kuratel ihres Oheims, Bürgermeister Heck daselbst, gestellt.

B. P. W.

Rastatt den 28. August 1840.

Großherzogl. Oberamt.  
S c h a a f f.

### Polizeyliche Vorkehr rücksichtlich des Faselviehes.

Die Bürgermeister werden erinnert, für den Vollzug der bestehenden Vorschrift:

„daß für das Faselvieh feste Ställe und dem Publikum unzugängliche Sprungplätze einzurichten sind, und daß das Faselvieh mit der Gemeindeheerde nicht gemeinschaftlich auf die Weide getrieben werden darf,“

Sorge zu tragen.

Rastatt den 30. August 1840.

Großherzogl. Oberamt.  
S c h a a f f.

### Gläubiger = Aufforderung.

[1] Der pensionirte Förster Maximilian Beckmann, von Stollhofen, ist am 18. July dieses Jahrs mit Rücklassung einer volljährigen Tochter und minderjähriger Kinder gestorben. Der Vormünder derselben, so wie die volljährige Tochter, haben die Erbschaft nur mit Vorsicht des Erb-Verzeichnisses angetreten.

Alle diejenigen, welche Ansprüche an die Verlassenschaftsmasse haben, werden daher aufgefordert, dieselben am

Montag den 21. September dieses Jahrs,  
Morgens 8 Uhr,

vor dem Theilungs-Kommissär Gartner auf dem Rathhause in Stollhofen entweder selbst, oder durch gehörig Bevollmächtigte, um so gewisser anzumelden und richtig zu stellen, als dem Richterscheinenden seine Ansprüche nur auf denjenigen Theil der Erbschaftsmasse erhalten werde, der nach Befriedigung der Erbschafts-Gläubiger auf die Erben gekommen ist.

Rastatt den 31. August 1840.

Großherzogl. Oberamt.  
S c h a a f f.

### Entmündigung.

Durch vollzugsreifes Erkenntniß vom 20. vorigen Monats wurde der pensionirte Priester Jakob Walther in Rastatt wegen gestörtem Seelen-Vermögen entmündigt, und unter Kuratel des dasigen Bürgers und Kronenwirths Johann Adam gesetzt.

Rastatt den 1. September 1840.

Großherzogl. Oberamt.  
S c h a a f f.

### Brenn-Öel = Lieferung.

Die Lieferung des Brenn-Öels für die hiesige Garnison in dem laufenden Rechnungs-Jahr, welche bereits unterm 4. Juny dieses Jahrs ausgeschrieben

wurde, ist nur für die drey ersten Monate ratificirt worden, weshalb für die Lieferung in der übrigen Zeit vom 1. Oktober 1840 bis Ende Juny 1841, anzudurch wiederum Commissionen eingefordert werden, und zwar wollen die Liebhaber ihre Eingaben versegelt und mit der Ueberschrift „Öel-Lieferung betreffend,“ bis den 24. dieses Monats anher einreichen. Der Bedarf besteht beyläufig in 4½ Ohm gutem Rüb- oder Rebs-Öel.

Rastatt den 1. September 1840.

Großherzogl. Garnisons-Kommandantschaft.  
v. E l o s m a n n.

### E i n l a d u n g.

Vom 11ten bis zum 15ten September Vormittag werden in dem Lyceums-Saale dahier die öffentlichen Prüfungen gehalten; Nachmittag ist feyerliche Austheilung der Preise, und den 16ten September Vormittag um 8 Uhr in der Lyceumskirche ein festlicher Gottesdienst.

Rastatt den 28. August 1840.

Großherzogl. Lyceums-Direktion.  
L o r e n z.

### P o s t - N a c h r i c h t.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hieher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der etwa darauf hastenden Taxen, hiesmit aufgefordert:

- 1) Anton Spiets in Ottenheim;
- 2) Sales Werner in Baden;
- 3) Buger Beck in Rastatt;
- 4) Leonhard Gnirs in Hilzingen;
- 5) Quir. Heizmann in Kappel-Rodeck.

Rastatt den 4. September 1840.

Großherzogl. Post-Amt.  
M a u r u s.

### Sägmühle = Versteigerung zu Herrenwies.

Am Samstag den 19. September dieses Jahrs, Vormittags 10 Uhr, wird die ararische Sägmühle zu Herrenwies in dem Forsthaufe daselbst mit Ratifications-Vorbehalt zu Eigenthum versteigert werden. Die Liebhaber zu diesem Werke können solches inzwischen besichtigen.

Gernsbach den 29. August 1840.

Großherzogl. Forstamt.  
v. K e t t n e r.

### Bau-, Nutz- und Brennholz-Versteigerung.

Am Samstag den 12. dieses Monats werden im Domainenwald Gernsberg, Forstbezirks Gernsbach, durch Bezirksförster Smelin versteigert werden:

58 Stämme tannenes Bauholz,  
68 Stück tannene Sägtlöße,  
13½ Klafter tannenes Scheit-,  
4 » » » » Prügel- und  
28¼ » » » » Stockholz.

Die Zusammenkunft ist Morgens 8 Uhr am Heuweg. Gernsbach den 1. September 1840.

Großherzogl. Forstamt.  
v. Kettner.

### Versteigerung.

Am Montag den 7. September dieses Jahrs, Nachmittags 3 Uhr, wird die Versetzung des Weiszerde-Magazins zu Oberweyer am Eichelberg von seiner jetzigen Stelle auf die bey der neuen Grube an den Wenigstnehmenden in Abstrichs-Steigerung gesetzt werden, wozu die Liebhaber hierdurch eingeladen sind. Baden den 30. August 1840.

Großherzogl. Domainen-Verwaltung.  
Friesenegger.

### Ruhhirten-Dienst betreffend.

Für die Dauer der Herbstwaide soll ein Ruhhirt mit Tagesgehühr aufgestellt werden. Diejenigen, welche daher zur Uebernahme dieses Dienstes Lust tragen, werden mit dem Bemerkten aufgefordert, ihre desfallsigen Gesuche, unter Angabe ihres täglich verlangenden Lohns, längstens bis Dienstag den 8. dieses Monats bey unterzeichneter Stelle einzureichen.

Kastatt den 4. September 1840.

Der Gemeinderath.  
Müller.

### Haus-Versteigerung.

Der hiesige Bürger und Landwirth Jakob Groß, Vater, in der Rheinau läßt am Montag den 14. September dieses Jahrs, Nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zu den drey Mühren

Ein einstöckiges Haus mit Scheuer und Stallung unter einem Dach, nebst Hofraithe und Grasgarten, in der Rheinau neben Michael Leplich und Franz Lorenz,  
der Erb-Vertheilung wegen öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Kastatt den 4. September 1840.

Das Bürgermeister-Amt.  
Müller.

vd. Burgard, Rathschreiber.

### Haus- und Garten-Versteigerung.

Die Hinterbliebenen des verlebten hiesigen Bürger und Fuhrmanns Joseph Wolf lassen am Donnerstag den 17. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Rappen dahier

Eine zweystöckige Behausung, nebst Scheuer, Stallung und Hofraithe, in den rothen Häusern neben Klaviermacher Karl Gaisler und Kornmesser Georg Fischer, vornen die Gasse und hinten der Sack,

sodann

ohngefähr 6 Viertel Gras- und Baumgarten im geschäferten Wörth, neben Schreinermeister Joseph Wörner und der Stadt-Allmend, entweder zusammen oder in 4 gleichen Abtheilungen der Erb-Vertheilung wegen öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Kastatt den 4. September 1840.

Das Bürgermeister-Amt.

Müller.

vd. Burgard, Rathschreiber.

### Haus-Versteigerung in Ettlingen.

In Folge Verfügung des großherzogl. Bezirksamts dahier vom 11. May dieses Jahrs, No. 6559, wird dem hiesigen Bürger und Schuhmachermeister Karl Becker am Montag den 5. Oktober dieses Jahrs, Nachmittags 2 Uhr, auf dem hiesigen Rathshaus im Zwangswege öffentlich versteigert:

die untere Hälfte einer zweystöckigen Behausung, sammt Scheuer, Stallung und Hof, in der Judengasse dahier, einerseits Johann Schmidt, andererseits Anton Bauer, vornen die Gasse und hinten Anton Häuser.

Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungs-Preis oder darüber geboten wird.

Ettlingen den 28. August 1840.

Das Bürgermeister-Amt.

Ulrich.

vd. Reimeier.

### Stumpenholz-Versteigerung in Ettlingen.

Am Samstag den 12. September dieses Jahrs, Morgens 8 Uhr, werden im Distrikt Seebruch

60 Klafter eichenes Stumpenholz, gegen gleich baare Bezahlung vor der Abfuhr, öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist bey der Sankt Johannes-Brücke auf der Ettlinger-Wörtscher Straße.

Ettlingen den 2. September 1840.

Das Bürgermeister-Amt.

Ulrich.

vd. Reimeier.

### Mühle-, Haus- und Güter-Versteigerung.

Die Frau Wittwe und Erben des verstorbenen hiesigen Bürgers und Müllermeisters Georg Bräuning lassen am Dienstag den 6. Oktober dieses Jahrs, Nachmittags 2 Uhr, der Erbtheilung wegen öffentlich versteigern, und zwar in der Behausung selbst:

1.

Eine zweystöckige Mühle mit 3 Mahlgängen, einem Gerbgänge und Schwingmühle, nebst Hofraithe mit Scheuer, Stallung und besonderer Hansreibe auf dem Wasen dahier unterhalb der Stadt, ringsum mit nachfolgenden Gütern begränzt:

2.

ungefähr 6 Viertel Gras- und Baumgarten hinter der Mühle, neben den neuen Wiesen und der Hofraithe;

3.

ungefähr 1 Viertel Gemüsgarten bey der Mühle und dem Mühlkanal;

4.

ungefähr 2 Viertel Gras- und Baumgarten allda, neben dem Mühlweg und dem Mühlkanal;

5.

ungefähr 5 Morgen Gras- und Baumgarten, zwischen dem Mühlkanal und der Alb, auf der Insel;

6.

ein einstöckiges Wohnhaus, das sogenannte Sägershäuschen, mit 25 Ruthen Gartenplatz, neben dem Mühlkanal und dem Mühlweg.

Auswärtige Steigerer haben sich mit legalen Vermögens- und Leumundszeugnissen auszuweisen.

Ettlingen den 5. September 1840.

Das Bürgermeister-Amt.

Ulrich.

vd. Reimeier.

### Privat-Nachrichten.

#### Haus-Versteigerung in Kuppenheim.

Der Unterzeichnete läßt am Mittwoch den 9. September dieses Jahrs, Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Hirsch dahier

seine an der Landstraße von Kastatt nach Gernsbach dahier gelegene zweystöckige Behausung, welche im untern Stock einen eingerichteten Kaufladen, 2 Zimmer und Küche; sodann im

obern Stock 5 Zimmer und Küche enthält; außerdem gehören zu dieser Behausung gute Balkenkeller, ein großer Speicher, geschlossene Hofraithe mit Scheuer und Stallungen, ein großer Gemüsgarten und ein Pumpbrunnen im Hofe;

für ein Eigenthum öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen sind, daß die Bedingungen vor der Steigerung eröffnet werden, bey einem annehmbaren Gebot sogleich der Zuschlag erfolgt, und fremde Steigerer sich mit legalen Vermögenszeugnissen auszuweisen haben.

Kuppenheim den 1. September 1820.

Konrad Kall, Handelsmann.

#### Pferde- und Kuh-Versteigerung in Kastatt.

Am nächsten Donnerstag den 10. September dieses Jahrs, Nachmittags halb 2 Uhr, läßt Sternwirt Himmerle, Vater, im Gasthaus zum Sternen dahier einen braunen Wallach von 8 Jahren, einen Schimmel von 6 Jahren, eine Kuh und ein Kind öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Kastatt den 4. September 1840.

#### Obst-Versteigerung auf dem Amalienberg.

Am Dienstag den 8. September dieses Jahrs, Nachmittags um 1 Uhr, wird auf dem Amalienberg ein bedeutendes Quantum Birn und Nessel stammweise gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Sollte an diesem Tage Regenwetter eintreffen, so ist der folgende Tag und die nämliche Zeit dazu bestimmt.

### Bekanntmachung.

Von heute an kostet im hiesigen Murgschifferschaftlichen Holzhohe

das Klafter Floßbuchen	Scheiterholz	13 fl. 36 fr.
" " "	Prügel	10 " — "
" " "	Klöze	11 " — "
" " "	Stumpen	12 " — "
" " "	Floßtannen Scheiterholz	9 " 36 "
" " "	Prügel	8 " — "
" " "	Klöze	9 " — "
" " "	Stumpen	8 " — "
" " "	gemischte " "	10 " 24 "

Kastatt den 5. September 1840.

Aus Auftrag  
der Murgschifferschaft zu Gernsbach,  
Zwiebelhofer.

### Fässer-Versteigerung.

Am nächsten Donnerstag den 10. dieses Monats wird in einem Keller unter dem Oberamts-Gebäude dahier eine Anzahl in Eisen gebundener Fässer, 8 bis 20 Ohm haltend, versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Rastatt den 4. September 1840.

### Tägliche Reise-Gelegenheit zwischen Karlsruhe, Rastatt und Baden — und retour.

Zwey bequeme und elegante Gesellschafts-Wagen fahren täglich zweymal von Karlsruhe über Rastatt nach Baden und von da zurück in folgender Weise:

Von Karlsruhe Morgens 6 Uhr, von Rastatt Morgens 9 Uhr und Mittags von Karlsruhe um 3 und von Rastatt Abends um 6 Uhr;

Retour von Baden zweymal über Rastatt nach Karlsruhe Morgens 6½ und Mittags 4½ Uhr.  
Die Kutscher-Gesellschaft in Karlsruhe.

### Literarische Anzeige.

In der Hofbuchhandlung von **M. Knittel** in **Rastatt** sind unter andern nachstehende Bücher zu haben:

- Grundsätze u. Lehren zu einem christlichen Leben, von dem Kardinal Joh. v. Bona. 1840. 12. br. 45 fr.  
Bibliothek, kleine wohlfeile katholische, zur Unterhaltung, Belehrung und Erbauung. 24 Hefte. 12. br. 5 fl. 54 fr.  
Anweisung, theoret. praktische, zur Erlernung des gregorianischen oder Choralgesanges. gr. 8. br. 54 fr.  
Gefährer, allgemeine Kirchengeschichte für die deutsche Nation. 15 und 25 Hefte. gr. 8. br. 2 fl. (Das ganze Werk wird mit 6 Hefen à 1 fl. beendigt.)  
Berthés, Geschichte der christlichen Kirche. 15 Hefte. gr. 8. br. 54 fr.  
(Das ganze Werk wird mit 6 Hefen à 54 fr. vollständig.)  
Notizen aus dem Leben eines ehemaligen kathol. Priesters, nebst kurzer Darlegung seines Uebertrittes zur protestant. Kirche. gr. 8. br. 27 fr.  
Leben und Thaten der heiligen Altväter in der ägypt. Wüste. Aus dem Lateinischen nach der Sammlung des gelehrten und berühmten P. Heribert Rosweid, Priesters der Gesellschaft Jesu, nebst der Uebersetzung der Werke des heil. Kirchenvaters Joh. Klimakus. Eine Gengabe zu allen Heiligen-Legenden. 15 Hefte mit 1 Stahlstich. gr. 8. geh. 24 fr.  
Möhl, über d. Repräsentativsystem. gr. 8. br. 54 fr.  
Mühlenbruch, Lehrbuch des Pandektenrechts. 3 Theile. 3te Aufl., in Halbfranzband geb. 8 fl. 42 fr.  
Müller, der Code Napoleon, als populäres Handbuch des bürgerlichen Rechtes, zunächst für Badens Bürger. gr. 8. br. 1 fl. 48 fr.

Riebel, National-Oekonomie oder Volkswirtschaft. 2 Theile. br. 6 fl. 18 fr.

Nagel, volksthümliche Geschichte der Kriegereignisse zur Befreyung des Vaterlandes von der Herrschaft der Franzosen in den denkwürdigen Jahren 1813, 1814 und 1815. Allen Vaterlandsfreunden als ein Spiegel des Patriotismus und deutscher Bürgertugend zur fünf und zwanzigjährigen Jubelfeyer des siegreich erkämpften Friedens. 18 Hefte mit 6 Bildern. gr. 8. br. 56 fr.

(Das ganze Werk erscheint in 5—6 Lieferungen vollständig.)

Zafel, Rechtskonsulent, die Soldansprüche des württembergischen Capregiments an die königl. württembergische Staatskassa u. beziehungsweise an Kriegsminister von Hügel und Genossen, nach Akten dargestellt. 1840. gr. 8. br. 1 fl.

Geschichte der Taktik, nach Quellen bearbeitet von Frenherrn Carl du Farrys de la Roche. 1r Bd. gr. 8. br. 1 fl. 48 fr.

Militär-Conversationslexikon, bearbeitet von mehreren Offizieren, herausgegeben von Hanns Eggert Willibald von der Lühe. I. 1. br. 54 fr. (Erschienen sind bis jetzt 32 Hefte, welche auch Lieferungsweise abgegeben werden.)

Spdnemann, A., Hülfsbüchlein für jeden Gewehrbesitzer, enthaltend: Belehrungen über die Construction der verschiedenen Arten von Gewehren, nebst Anweisungen, den Werth und die Güte derselben genau zu beurtheilen, sie gehörig zu behandeln, richtig schießen, genau treffen zu lernen und vorkommende Fehler an Gewehren durch Reparaturen zu verbessern. gr. 8. br. 36 fr.

Schilling, S., Grundriß der Naturgeschichte des Thier-, Pflanzen- und Mineralreichs, für Gymnasien, Real- und Bürgerschulen, so wie für Privat-Lehranstalten, mit 6 Tafeln Abbildungen. 8. br. 54 fr.

Fink, musikalische Grammatik oder theoretisch-praktischer Unterricht in der Tonkunst. 2te Auflage. 12. br. 48 fr.

Schilling, Dr. Gustav, der deutsche Orthograph. gr. 8. br. 1 fl. 30 fr.

Pflug, orthographischer Begleiter oder gedrängte Sprach-, Rechtschreib-, Satz- und Interpunktionslehre, für den Schul- u. Selbstunterricht. 2te Aufl. 8. geh. 15 fr.

Riefe, Dr., Handbuch über die Krankheiten der Haut. 2 Theile. 8. br. 5 fl. 24 fr.

Lebenskunst für geistig beschäftigte Menschen. Ein Handbuch für Gelehrte, Künstler, Staatsmänner, überhaupt alle, deren Beruf mit geistiger Thätigkeit verbunden ist, nach Reveille-Parise's Physiologie u. c., von Dr. Kallisch. 2te Ausgabe. gr. 8. br. 1 fl. 21 fr.

- Richter, Dr. M., der Milcharzt, eine kurzgefaßte Anweisung zum diätetischen und arzneyliehen Gebrauche der süßen Milch *ic.* 12. br. 56 kr.
- — Handbuch der Augenheilkunde für Nicht-ärzte. 8. br. 54 kr.
- Fränkel, Rathgeber für Unterleibsranke, nach bewährten Ansichten und praktischen Erfahrungen. 8. br. 27 kr.
- Heigelin, Dr., allgemeines Fremdwörter-Handbuch für Deutsche, oder Erklärung aller fremdartigen Ausdrücke der deutschen Conversations-Sprache *ic.* Ein gemeinnütziges Handbuch für alle Stände, Berufsarten, Künste, Gewerbe, Schul- und Bildungs-Anstalten, so wie für Geschäftsmänner, Zeitungsleser und für jeden deutschen Vaterlandsfreund. 2te Auflage. 4 Hefte per Heft 1 fl. 30 kr.
- Fremdwörterbuch, nebst Erklärung der in unserer Sprache vorkommenden fremden Ausdrücke. 2te vermehrte Auflage. gr. 8. br. 54 kr.
- Benator, die in unserer Sprache gebräuchlichen Fremdwörter mit Angabe ihrer Aussprache, ihrer Bedeutung und Erklärung in alphabetischer Ordnung, sowohl zum Hausgebrauch für Jedermann, als auch für Schulen. 3te sehr vermehrte verbesserte Auflage. gr. 8. Carton 2 fl. 24 fl.
- Gumprecht, Mittheilungen aus der General-Sammlung deutscher Landwirthe in Potsdam, insbesondere Zusammenstellung der Verhandlungen der Abtheilung für Schafzucht. gr. 8. br. 1 fl. 21 kr.
- Bachmann, Grundsätze der Haushier-Zucht. 8. br. 1 fl. 48 kr.
- Kultur und Beschreibung der schönsten bis jetzt bekannten Kamellien, nach dem Französischen des Herrn Abbé Berlese in Paris bearbeitet von G. P. v. Gemünden, nebst 2 Tabellen und 1 Farbentafel. 8. br. 1 fl. 48 kr.
- Schreiber, H., Baden-Baden die Stadt, ihre Heilquellen und ihre Umgebung. Taschenbuch für Fremde und Einheimische, mit 1 Landkarte, 12. Carton 2 fl. 12 kr.
- Lieder für Burschen-Cirkel. 8. br. 48 kr.
- Auswahl deutscher Lieder. 4te Aufl. 12. 1 fl. 21 kr.
- Mortgen, enthalte Geheimnisse aller Handelsvortheile und Pferde-Verschönerungskünste der Pferdehändler. 3te Auflage. gr. 8. br. 1 fl. 48 kr.
- Andreol, gemeinnütziges Taschenbuch für Handlungsreisende. 12. br. 1 fl. 21 kr.
- Allerley Nützliches als Rathgeber in vielen Gegenständen für Hausväter u. Hausmütter. 8. br. 56 kr.
- Alberti, Complimentirbuch oder Anweisung, in Gesellschaften und allen Verhältnissen des Lebens höflich und angemessen zu reden und sich anständig zu betragen. 12te Auflage. 8. br. 45 kr.
- Dasselbe in Taschenformat mit Goldschnitt. br. 54 kr.
- Grün, der elegante Stutzer oder Regeln der feinen Lebensart und des guten Tons, ein unentbehrlicher Rathgeber für junge Leute. 8. Carton 54 kr.
- Beobachtungen, komische, eines devalvirten Sechlers während seines Aufenthaltes im Monde. Zum Troste und Scherze der Erdbewohner von ihm selbst niedergeschrieben. 2te Aufl. 8. br. 6 kr.
- Prophet, der, oder Anleitung aus den Karten wahrzusagen. 18. br. 9 kr.
- Sybillen, der, Weissagungen und Prophezeihungen oder Salomonischer Schlüssel zur Zukunft. 3te Auflage. 8. br. 12 kr.
- 1840, Prophezeihungen d. Nostradamus. 12. br. 12 kr.
- Neuffer, gründlicher Unterricht für Lackirer, Vergoldder, Zimmermaler, Schreiner *ic.* 12. br. 48 kr.
- Eupel, der Conditior. 5te Aufl. 8. br. 1 fl. 48 kr.
- Bourgnon de Layre, die Dampfwäsche, ein höchst einfaches Verfahren, alle Arten Leib-, Tisch- und Bettwäsche *ic.* mit großer Ersparniß an Zeit und Geld durch Anwendung von Wasserdämpfen blendend weiß zu waschen, ohne sie dabey, wie nach der alten Methode, anzugreifen und abzunutzen. 2te Auflage. 8. br. 45 kr.
- Tanson, W., Anweisung zu einer neuen Schnelräucherungs-Methode, jede Gattung Fleisches ohne Feuer und Rauch in wenig Stunden auf nassem Wege äußerst wohlfeil zu räuchern. 2te Auflage. 8. br. 36 kr.
- Kochbuch, neues praktisches badisches, oder vollständige u. bewährte Anleitung zur schmackhaftesten und wohlfeilsten Zubereitung aller Suppen, Gemüße, Fleisch *ic.*; ein nützliches und nothwendiges Handbuch für Haushaltungen und Köchinnen. 8. Carton 1 fl. 12 kr.
- Supp, Gemüs und Fleisch. Ein Kochbuch für bürgerliche Haushaltungen, nebst Anweisung zum Einmachen der Früchte. 2te Aufl. 8. br. 36 kr.
- Rosamunde, die Köchin ohne Fehl und Tadel, oder gänzlich zuverlässige Kunst, ohne andere Anleitung innerhalb 4 Wochen gesunde und schmackhafte Hausmannskost nebst feinen Gerichten bereiten zu lernen *ic.* 8. Carton 40 kr.
- Koch-Recepte, geprüfte, oder Anweisung zur Vorbereitung schmackhafter Suppen, Fleisch-, Fisch- und Fastenspeisen, süßer Gerichte *ic.* 2te vermehrte Auflage. 8. Carton 1 fl. 30 kr.
- Günther, Ersparungsbuch für alle Stände oder die Kunst, seine Ausgaben zu vermindern und seine Gemüße zu erhdhen, besonders in Speise und Trank, Heizung, Beleuchtung, Kleider und Wäsche, häuslicher Einrichtung und vielen andern Bedürfnissen. 12. br. 54 kr.
- Weiland, Karte von Deutschland, Europa, Asien, Afrika, Amerika, Australien, der einzelnen Län-

der und Staaten. gr. Imperialfolio à 36 fr. per Blatt.  
Dieselben, klein Imperialfolio à 18 fr. per Blatt.

Vorlagen zum Zeichnen unter dem Titel:

Malerakademie, kleine, enthält: Baumstudien, 1 Hest; — Vorlagen zu Seestücken, 1 Hest; — Anatomie des Menschen, 1 Hest; — Figurenzeichnen, 5 Hefte; — Porträtmalerei, 1 Hest; — Blumenmalerei, 1 Hest; — Landschaftsstudien, 4 Hefte; — jedes Hest apart zu 12 Blättern in Umschlag zu 48 fr.

### Bekanntmachungen.

Im grünen Berg ist gutes Augsburger Lagerbier angekommen.

Ein schöner Spiegel, ungefähr 4 Schuh hoch, ist um billigen Preis zu verkaufen. Verleger sagt, wo.

Ein großer Draht-Käfig mit einer Kanarienvogel-Hecke von 12 Vögeln, ist billig zu verkaufen. Verleger sagt, bey wem.

Von 2½ Viertel Aecker sind die Grundbirn zu verkaufen. Verleger sagt, bey wem.

Büchsenmacher Johannes Wallmer in der Augusten-Vorstadt sucht einen Lehrling.

Aus dem Allmosenfond in Wintersdorf sind 120 fl. zu 4½ Prozent gegen gerichtliche Sicherheit auszuliehen, weshwegen man sich an den Allmosenfonds-Berechner Michael Schäfer in Wintersdorf wenden wolle.

### Vermietungen.

Bev Hofschreinermeister Eigler ist im obern Stock ein Logis mit der Aussicht gegen das Schloß, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz, zu vermietten und kann am 23. Oktober bezogen werden.

Bev Pastetenbäcker Frank ist im untern Stock ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, Waschküche mit laufendem Brunnen, Holzremise, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Speicher, zu vermietten und kann auf jedes Verlangen bezogen werden.

Im Gasthaus zum Drachen ist im obern Stock ein Logis, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz, wozu auf Verlangen auch Stallung abgegeben werden kann, nebst gemeinschaftlicher Waschküche, zu vermietten und kann jeden Tag bezogen werden.

Bev Kaufmann Leibinger ist im obern Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern auf die Straße, Kammer, Küche, Keller und Speicher, zu vermietten und am 23. Oktober zu beziehen.

In Nro. 78. am Schloß ist ein Logis mit 4 heizbaren Zimmern, Küche, Magdkammer und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermietten, welches am 23. Oktober bezogen werden kann.

Bev der Wittwe des Messgermeisters Burgard nächst dem Rathhause ist im obern Stock ein Logis, bestehend in 2 tapezirten Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Speicher und Holzplatz, zu vermietten und sogleich oder am 23. Oktober zu beziehen.

Es ist ein Zimmer mit Meubles für einen ledigen oder studirenden Herrn zu vermietten; auch wird auf Verlangen gute Beköstigung abgegeben. Wo, sagt der Verleger dieses Blattes.

Im Hintergebäude des Gasthauses zum Drachen ist im obern Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Speicher, zu vermietten und kann sogleich bezogen werden.

### Kirchenbuchs = Auszüge

vom 27ten August bis 3ten September in Raftatt.

#### Geborne.

Den 24ten August: Karolina Theresia, eheliche Tochter des hiesigen Bürgers und Wagnermeisters Franz Kränkel, und dessen Ehefrau Ottilia geb. Herrmann.

Den 25ten: Hugo Ludwig, ehelicher Sohn des hiesigen Bürgers und Uhrenmachers Jakob Winkler, und dessen Ehefrau Theresia geb. Wabinger.

Den 25ten: Otto Franz Ludwig Valentin, ehelicher Sohn des hiesigen großherzogl. Architekten Hrn. Richard Mors, und dessen Ehefrau Emilie geb. Rindeschwender.

Den 30ten: Karoline, eheliche Tochter des hiesigen Bürgers und Stückwerkers Friedrich Gern, und dessen Ehefrau Maria Anna geb. Fettig.

#### Gebraute.

Den 30ten August: Der ledige hiesige Bürger und Maurer Anton Zeitvogel, und mit ihm die ledige Magdalena Weißert, beyde von hier.

Den 3ten September: Der ledige hiesige Bürger und Webermeister Friedrich Kraft, von hier, und mit ihm die ledige Ludovika Durr, von Oberweier, Bezirksamts Ertlingen.

**Gestorbene.**

Den 28ten August: Franz Ludwig, ehelicher Sohn des hiesigen Bürgers und Landwirths Basilius Fritsch, und dessen Ehefrau Theresia geb. Gdh; 26 Wochen alt.

Den 1ten September: Joseph, ehelicher Sohn des hiesigen Bürgers und Tagelöhners Joseph Gdhmann, und dessen Ehefrau Theresia geb. Heid; 4 Monate und 12 Tage alt.

**Es hilft jedenfalls!**

Der Herzog von Marlborough war krank. Seine sehr herrische und böse Gemahlin drang in ihn, eine von ihr angegebene Medicin zu nehmen und sagte endlich heftig: „Ich will mich hängen lassen, wenn sie nicht hilft!“ — „Nehmen sie geschwind!“ sagte hierauf Dr. Garth, des Herzogs Arzt: „die Medicin hilft sicher auf die eine oder die andere Art!“

**Anekdote.**

Ein Arzt, der Alles mit Meerwasser heilte, fiel über Bord. Ein Matrose meldete diesen Unfall mit den Worten: „Der Herr Doktor ist in seinen Arzneykasten gefallen.“

**Fleisch- und Brod-Taxe für den Bezirk des Oberamts Rastatt für den Zeitraum vom 1. bis 15. September einschließlic:**

**A. Fleisch = Taxe.**

Das Pfund Mastochsenfleisch kostet . . .	10	fr.
— — Rind- oder Kuhfleisch . . .	8	»
— — Hammelfleisch . . .	8	»
— — Schweinefleisch . . .	10	»
— — Kalbfleisch . . .	8	»

**B. Brod = Taxe.**

Weck für 1 Kr. . . . .	—	Pfund 4½ Loth
— für 2 Kr. — — . . .	—	» 9 »
Weißbrod für 6 Kr. . . . .	—	» 27 »
Schwarzes Brod für 10 Kr. . . . .	3	» 6 »
— — für 5 Kr. . . . .	1	» 19 »

Rastatt den 28. August 1840.  
Großherzogl. Oberamt.  
Schaff.

**Fleisch- und Brod-Taxe für das Bezirksamt Gernsbach für den Monat September.**

**A. Brod = Taxe.**

Ein Beck für 1 Kr. . . . .	—	Pfund 5 Loth
— — für 2 Kr. . . . .	—	» 10 »
Halbweißbrod für 8 Kr. . . . .	2	» — »
Schwarzbrod für 8 Kr. . . . .	3	» — »

**B. Fleisch = Taxe.**

Das Pfund Mastochsenfleisch . . . . .	10	fr.
— — Rind- oder Schmalfleisch . . . . .	8	»
— — Hammelfleisch . . . . .	8	»
— — Schweinefleisch . . . . .	11	»
— — Kalbfleisch . . . . .	7	»

Gernsbach den 19. August 1840.  
Großherzogl. Bezirksamt.  
Dehl.

**Fruchtpreise.**

In Durlach 29. August. In Rastatt 3. Sept.

Sester-Maas per Malter im Mittelpreis.

Alter Kernen . . . . .	11 fl. 57 fr.	— fl. — fr.
Neuer Kernen . . . . .	10 fl. 3 fr.	11 fl. — fr.
Waizen . . . . .	9 fl. 30 fr.	9 fl. 50 fr.
Korn . . . . .	6 fl. — fr.	6 fl. 15 fr.
Gerste . . . . .	5 fl. — fr.	— fl. — fr.
Gemischte Frucht . . . . .	— fl. — fr.	— fl. — fr.
Haber . . . . .	4 fl. 22 fr.	3 fl. 54 fr.
Welschkorn . . . . .	10 fl. — fr.	— fl. — fr.
Dintel . . . . .	— fl. — fr.	— fl. — fr.

Müller.

**Getreidepreise in Gernsbach am 31. August.**

Sester-Maas per Malter im Mittelpreis.

Spelz . . . . .	4 fl. 21 fr.
Kernen . . . . .	10 fl. 48 fr.
Waizen . . . . .	— fl. — fr.
Korn . . . . .	6 fl. — fr.
Welschkorn . . . . .	— fl. — fr.
Wolzer . . . . .	6 fl. — fr.
Gerste . . . . .	— fl. — fr.
Haber . . . . .	4 fl. 30 fr.
Der Centner Heu . . . . .	1 fl. 30 fr.
100 Bund Stroh . . . . .	20 fl. — fr.

Ettlinger.